



Bundesrepublik Deutschland



**Eichschein
für
Binnenschiffe**

Übereinkommen vom 15. Februar 1966

(Bundesgesetzblatt 1973 II Seite 1417)

(Schiff, das zur Beförderung von Gütern bestimmt ist)

Das vorbezeichnete Schiff *Imperial 75²*
mit Heimort **Duisburg-Ruhrort**
ist im Binnenschiffsregister
des Amtsgerichts Duisburg-Ruhrort
unter BSR Blatt **5082**
eingetragen.

Duisburg-Ruhrort, den
Amtsgericht/Registerrichter

13. NOV. 2007

(HAB)
Justizamtsinspektorin
als Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle





Erläuterungen

Bei den auf dem Eichschein aufgeführten Angaben

- wird allein das metrische System angewendet;
- werden die linearen Abmessungen in Metern angegeben, wobei die Bruchteile auf Zentimeter gerundet werden; die Rauminhalte werden in Kubikmetern angegeben, wobei die Bruchteile auf Kubikdezimeter gerundet werden; die Gewichte werden in Tonnen angegeben, wobei die Bruchteile auf Kilogramm gerundet werden;
- wird bei der Rundung jeder Bruchteil unter 0,5 nicht berücksichtigt und jeder Bruchteil von 0,5 oder mehr als eine Einheit gerechnet.

Anmerkung: Die nachstehenden Erläuterungen beziehen sich auf die Nummern der Rubriken im Eichschein.

1. Name und Kennbuchstabe(n) des Staates.
2. Bezeichnung und Sitz des Schiffseichamtes, das den Eichschein ausstellt.
4. Laufende Nummer der Eintragung des Eichscheins im Eichverzeichnis der Zentralstelle.
5. Datum der Eintragung in das Eichverzeichnis.
6. Das Eichzeichen besteht aus den Angaben der Rubriken 3 und 4.
7. Name und Devise des Schiffes. Im Falle einer Änderung ist der frühere Name oder die frühere Devise zu löschen und die neue Angabe in f Rubrik 8 einzusetzen.
9. Ort und Datum der Eintragung des neuen Namens oder der neuen Devise in den Eichschein.
10. Unterschrift der befugten Person
11. Siegel der befugten Person
12. In Rubrik a) wird die Länge bei umgelegtem Ruder angegeben. Der in Rubrik c) anzugebende Tiefgang ist der Abstand zwischen der Ebene der größten Eintauchung und der dazu parallel laufenden Ebene, die durch den tiefsten Punkt des Schiffes verläuft. In Rubrik d) wird für Schiffe mit Vorrichtungen, die ohne Abbau eine Verminderung des Höhenmaßes (umlegbare Masten, absenkbares Steuerhaus usw.) bei der Durchfahrt unter Bauwerken ermöglichen, die Festhöhe so angegeben, als sei von diesen Vorrichtungen Gebrauch gemacht worden (Masten umgelegt, Steuerhaus abgesenkt usw.).
13. Angabe der Schiffsgattung, z. B.: Schlepper, Schubboot, Fahrgastschiff, schwimmendes Gerät, Motorgüterschiff, Kahn usw.
14. Angabe der Baustoffe, z. B.: Stahl, Leichtmetall, Stahlbeton, Kunststoffe, Holz usw.
15. Angabe der wichtigsten Einzelheiten, deren Änderung möglich ist (mit Deck, ohne Deck, Vorhandensein oder Fehlen von Lukendeckeln) und gegebenenfalls der besonderen Merkmale.
16. Name und Ort der Bauwerft und gegebenenfalls der Werft, die den Umbau oder die Erneuerung durchgeführt hat.
17. Das Baujahr ist das Jahr des Stapellaufs.
18. Ohne Ruder und Bugspriet.
19. Gemessen an der Außenseite der Beplattung ohne Schaufelräder.
20. Dampfmaschine, Dieselmotor, Elektromotor usw.; Typ und ggf. Seriennummer; Maschinenleistung in kW laut Angabe des Herstellers.
21. Arithmetisches Mittel der in der Rubrik 30 d) angeführten Werte. Die Leerebene ist für Süßwasser festgestellt (Dichte = 1).
23. Die Linie der größten Eintauchung wird durch die Eichmarken festgelegt.
24. Soweit möglich, ist annäherungsweise das Gewicht des festen Ballasts anzugeben.
25. Angabe der Art und Zahl dieser Maschinen und Kessel.
28. Zahl der Eichstriche oder Eichplatten.
29. Die Abstände werden in der Längsachse des Schiffes und parallel zur Ebene der größten Eintauchung gemessen. Ist ein einziges Paar Eichmarken vorhanden, so ist nur die Spalte Mitte auszufüllen. Sind zwei Paar Eichmarken vorhanden, so sind die Spalten Vorn, Mitte und Hinten auszufüllen und so weiter. Als Enden des Schiffes gelten die Punkte, welche die in die Rubrik 18 einzutragende Länge des Schiffsrumpfes bestimmen.
30. Bei der Feststellung des Punktes, über dem ein Schiff nicht mehr als dicht angesehen werden kann, werden Wassereintrits- und -austrittsöffnungen nicht berücksichtigt.
32. Es ist anzugeben, in welcher Weise die Eichskalen dargestellt werden (Teilung, Zahl und Abstand der unaustilgbaren Marken usw.).
33. Wird die Tabelle nicht benötigt, so ist sie zu entfernen.
37. bis 59.
In diese Rubriken können ergänzende Angaben, die sich auf die Eichung beziehen, sowie gegebenenfalls die zur Beachtung der schiffahrtspolizeilichen Vorschriften zweckmäßigen Angaben eingetragen werden. Staaten, die eine Erklärung nach Absatz 2 des Unterzeichnungsprotokolls abgegeben haben, weisen hier darauf hin, dass ihre ungültig gewordenen Eichzeichen weder entfernt noch ausgelöscht werden dürfen und dass links davon eine unaustilgbare Marke angebracht werden muss, die aus einem kleinen gleicharmigen Kreuz besteht.
61. Diese Angabe ist wahlweise einzusetzen, wenn der Einsachverständige selbst den Eichschein ausstellt.
62. Unterschrift des Eichsachverständigen; diese Angabe ist in dem oben genannten Fall wahlweise einzusetzen.
64. Ort und Datum der Ausstellung des Eichscheins.
65. Bezeichnung der Person oder der Dienststellung der Person, die den Eichschein ausstellt.
66. Unterschrift der Person, die den Eichschein ausstellt.
67. Siegel des Schiffseichamtes, das den Eichschein ausstellt.
- 71, 76 und 84. Siehe 64
- 72, 77 und 85. Siehe 65
- 73, 78 und 86. Siehe 66
- 74, 79 und 87. Siehe 67
81. Siehe 61
82. Siehe 62



1 Bundesrepublik Deutschland

2 Zentralstelle SUK/SEA Mainz, Außenstelle

Duisburg

3 Kennbuchstaben der Außenstelle

DUD

4 Eichschein Nr.

2549

5 Eingetragen am

21.06.2007

6 Eichzeichen

DUD 2549

7 Name oder Devise des Schiffes

" IMPERIAL 73 " 19-2/16/2017

Amtliche Schiffsnummer

048 0441 0

8 Neuer Name, neue Devise oder neue amtliche Schiffsnummer

" PAJERO 14 "

DOORHAALVERKEND

9 Eingetragen in, am

Zwinyndrecht, 20-06-2017

M. Kops inspecteur

10

Inspectie Leefomgeving & Transport, Scheepvaartvergunningverlening Binnenvaart & Buitenland, Ministerie van Infrastructuur & Milieu



(Unterschrift)

(DS)

8 Neuer Name, neue Devise oder neue amtliche Schiffsnummer

FABI

9 Eingetragen in, am

ANTWERPEN 09 NOV 2017

10

(Unterschrift)

(DS)

12 Abmessungen des Schiffes für die Durchfahrt durch Bauwerke

a) Länge über alles

76,50 m

b) Breite über alles

11,40 m

c) Tiefgang bei größter Eintauchung

3,97 m

d) Festhöhe bei Leertauchung

5,99 m

Zurrwinden

Beschreibung des Schiffes

13 Gattung

Güterschubleichter

14 Baustoffe

a) des Schiffsrumpfes

Stahl

b) der Aufbauten (Deckshäuser)

c) der Lukendeckel

15 Einzelheiten der Bauart

Rumpf geschweißt, flacher Boden, runde Kimm,

1 ungedeckte Luke, Doppelboden, Wallgänge

16 Bauwerft

Sevmash, Severodvinsk (Russland)

17 Baujahr

1992

Wesentliche Umbauten seit der Erbauung mit Umbaujahr



18 Größte Länge des Schiffsrumpfes 76,50 m		19 Größte Breite des Schiffsrumpfes 11,36 m	
20 Antriebsmaschine(n) Anzahl Fabrikat		Typ	
Nummer(n)		Zylinder	Leistung bei kW U/Minute
21 Mittlere Leertauchung in Süßwasser 0,585 m		22 Größte Tragfähigkeit (in Tonnen) in Süßwasser (Dichte = 1) 2798,308 t	
23 Senkrechter Abstand von der Ebene der größten Eintauchung bis zum Gangbord			
a) in der Mitte des Schiffsrumpfes 5 cm		b) am tiefsten Punkt des Gangbordes 5 cm	

Lasten an Bord, die der Leertauchung entsprechen

24 Lage und Beschreibung des festen Ballastes

25 Maschinen, Kessel, Rohrleitungen oder Anlagen, die Wasser, Öl oder andere Flüssigkeiten für ihren Betrieb enthalten

26 Annäherndes Gewicht des Wassers im Laderaum, das mit den üblichen Lenzeinrichtungen nicht entfernt werden kann
---- kg**27 Ausrüstung**

a) Beschreibung und annäherndes Gewicht der Ankerketten und Anker

1 Buganker mit Kette

	zusammen	5860 kg
--	----------	----------------

b) Annäherndes Gewicht der übrigen beweglichen Ausrüstung und der Ersatzteile
100 kgc) Annäherndes Gewicht der Einrichtung
---- kgd) Annäherndes Gewicht des oder der Beiboote
---- kg**Vorräte**a) Annäherndes Gewicht des Brauchwassers
---- kgb) Annäherndes Gewicht der anderen Vorräte
---- kg



Eichmarken

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

28 Die Ebene der größten Eintauchung wird auf jeder Seite des Schiffes kenntlich gemacht durch

eingemeißelte Marken eingeschlagene Marken Platten

Marken von vorn nach hinten	Backbord			Steuerbord		
	1 Vorn	2 Mitte	3 Hinten	1 Vorn	2 Mitte	3 Hinten
29 Waagerechte Abstände in m						
a) vom senkrechten Strich der vorderen Marke bis zum vorderen Ende des Schiffes	17,30			17,30		
b) zwischen den senkrechten Strichen benachbarter Marken	22,50	22,50		22,50	22,50	
c) vom senkrechten Strich der hinteren Marke bis zum hinteren Ende des Schiffes			14,20			14,20
30 Senkrechte Abstände der Stelle jeder Marke in cm						
a) zwischen der Marke und dem Gangbord	5	5	5	5	5	5
b) zwischen der Marke und der Parallelebene zur Ebene der größten Eintauchung, über die das Schiff nicht mehr als dicht angesehen werden kann	111	111	111	111	111	111
c) zwischen der Marke und der Leerebene	326,5	339,5	349,5	326,5	339,5	349,5
d) zwischen der Leerebene und dem Boden des Schiffes	70,5	57,5	47,5	70,5	57,5	47,5
e) zwischen der Marke und dem Boden des Schiffes	397	397	397	397	397	397
f) zwischen dem Boden des Schiffes und der Ebene, die durch den tiefsten Punkt des Schiffes und parallel zur Ebene der größten Eintauchung verläuft	0	0	0	0	0	0

Eichzeichen

31 Das Eichzeichen ist außer auf den mittleren / hinteren Eichmarken angebracht

hinten auf dem Lukenquersüll, Bb.

32 Eine Eichskala

ist unter jeder Eichmarke angebracht.
Sie ist

ist nicht unter jeder Eichmarke angebracht.
und hat eine Teilung von

Brandmerk 37340 B 2017
Land van Leboekstelling dd 03-10-2017
Nederlands
Rotterdam
[Signature]



Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

33 Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.

	Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³
Mittlere Zunahme je cm 7,818 m ³			Mittlere Zunahme je cm 7,927 m ³	81	177,014	Mittlere Zunahme je cm 8,018 m ³	111	415,875	Mittlere Zunahme je cm 8,114 m ³	141	657,251
				82	184,941		112	423,893		142	665,365
				83	192,868		113	431,911		143	673,479
				84	200,795		114	439,929		144	681,593
				85	208,722		115	447,947		145	689,707
				86	216,649		116	455,965		146	697,821
				87	224,576		117	463,983		147	705,935
	58,5	0,000		88	232,503		118	472,001		148	714,049
	59	3,909		89	240,430		119	480,019		149	722,163
	60	11,727		90	248,357		120	488,037		150	730,277
Mittlere Zunahme je cm 7,848 m ³	61	19,575	Mittlere Zunahme je cm 7,960 m ³	91	256,317	Mittlere Zunahme je cm 8,041 m ³	121	496,078	Mittlere Zunahme je cm 8,153 m ³	151	738,430
	62	27,423		92	264,277		122	504,119		152	746,583
	63	35,271		93	272,237		123	512,160		153	754,736
	64	43,119		94	280,197		124	520,201		154	762,889
	65	50,967		95	288,157		125	528,242		155	771,042
	66	58,815		96	296,117		126	536,283		156	779,195
	67	66,663		97	304,077		127	544,324		157	787,348
	68	74,511		98	312,037		128	552,365		158	795,501
	69	82,359		99	319,997		129	560,406		159	803,654
	70	90,207		100	327,957		130	568,447		160	811,807
Mittlere Zunahme je cm 7,888 m ³	71	98,095	Mittlere Zunahme je cm 7,990 m ³	101	335,947	Mittlere Zunahme je cm 8,069 m ³	131	576,516	Mittlere Zunahme je cm 8,178 m ³	161	819,985
	72	105,983		102	343,937		132	584,585		162	828,163
	73	113,871		103	351,927		133	592,654		163	836,341
	74	121,759		104	359,917		134	600,723		164	844,519
	75	129,647		105	367,907		135	608,792		165	852,697
	76	137,535		106	375,897		136	616,861		166	860,875
	77	145,423		107	383,887		137	624,930		167	869,053
	78	153,311		108	391,877		138	632,999		168	877,231
	79	161,199		109	399,867		139	641,068		169	885,409
	80	169,087		110	407,857		140	649,137		170	893,587



Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

33 Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.

	Gemitt. Eintau- chung in cm	Entspr. Verdrän- gung in m³									
Mittlere Zunahme je cm 8,195 m³	171	901,782	Mittlere Zunahme je cm 8,257 m³	201	1148,314	Mittlere Zunahme je cm 8,314 m³	231	1396,671	Mittlere Zunahme je cm 8,368 m³	261	1646,685
	172	909,977		202	1156,571		232	1404,985		262	1655,053
	173	918,172		203	1164,828		233	1413,299		263	1663,421
	174	926,367		204	1173,085		234	1421,613		264	1671,789
	175	934,562		205	1181,342		235	1429,927		265	1680,157
	176	942,757		206	1189,599		236	1438,241		266	1688,525
	177	950,952		207	1197,856		237	1446,555		267	1696,893
	178	959,147		208	1206,113		238	1454,869		268	1705,261
	179	967,342		209	1214,370		239	1463,183		269	1713,629
	180	975,537		210	1222,627		240	1471,497		270	1721,997
Mittlere Zunahme je cm 8,215 m³	181	983,752	Mittlere Zunahme je cm 8,277 m³	211	1230,904	Mittlere Zunahme je cm 8,332 m³	241	1479,829	Mittlere Zunahme je cm 8,386 m³	271	1730,383
	182	991,967		212	1239,181		242	1488,161		272	1738,769
	183	1000,182		213	1247,458		243	1496,493		273	1747,155
	184	1008,397		214	1255,735		244	1504,825		274	1755,541
	185	1016,612		215	1264,012		245	1513,157		275	1763,927
	186	1024,827		216	1272,289		246	1521,489		276	1772,313
	187	1033,042		217	1280,566		247	1529,821		277	1780,699
	188	1041,257		218	1288,843		248	1538,153		278	1789,085
	189	1049,472		219	1297,120		249	1546,485		279	1797,471
	190	1057,687		220	1305,397		250	1554,817		280	1805,857
Mittlere Zunahme je cm 8,237 m³	191	1065,924	Mittlere Zunahme je cm 8,296 m³	221	1313,693	Mittlere Zunahme je cm 8,350 m³	251	1563,167	Mittlere Zunahme je cm 8,402 m³	281	1814,259
	192	1074,161		222	1321,989		252	1571,517		282	1822,661
	193	1082,398		223	1330,285		253	1579,867		283	1831,063
	194	1090,635		224	1338,581		254	1588,217		284	1839,465
	195	1098,872		225	1346,877		255	1596,567		285	1847,867
	196	1107,109		226	1355,173		256	1604,917		286	1856,269
	197	1115,346		227	1363,469		257	1613,267		287	1864,671
	198	1123,583		228	1371,765		258	1621,617		288	1873,073
	199	1131,820		229	1380,061		259	1629,967		289	1881,475
	200	1140,057		230	1388,357		260	1638,317		290	1889,877

Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

33 Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.

	Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³		Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³
Mittlere Zunahme je cm 8,418 m ³	291	1898,295	Mittlere Zunahme je cm 8,461 m ³	321	2151,318	Mittlere Zunahme je cm 8,503 m ³	351	2405,610	Mittlere Zunahme je cm 8,557 m ³	381	2661,284
	292	1906,713		322	2159,779		352	2414,113		382	2669,841
	293	1915,131		323	2168,240		353	2422,616		383	2678,398
	294	1923,549		324	2176,701		354	2431,119		384	2686,955
	295	1931,967		325	2185,162		355	2439,622		385	2695,512
	296	1940,385		326	2193,623		356	2448,125		386	2704,069
	297	1948,803		327	2202,084		357	2456,628		387	2712,626
	298	1957,221		328	2210,545		358	2465,131		388	2721,183
	299	1965,639		329	2219,006		359	2473,634		389	2729,740
	300	1974,057		330	2227,467		360	2482,137		390	2738,297
Mittlere Zunahme je cm 8,433 m ³	301	1982,490	Mittlere Zunahme je cm 8,475 m ³	331	2235,942	Mittlere Zunahme je cm 8,521 m ³	361	2490,658	Mittlere Zunahme je cm 8,573 m ³	391	2746,870
	302	1990,923		332	2244,417		362	2499,179		392	2755,443
	303	1999,356		333	2252,892		363	2507,700		393	2764,016
	304	2007,789		334	2261,367		364	2516,221		394	2772,589
	305	2016,222		335	2269,842		365	2524,742		395	2781,162
	306	2024,655		336	2278,317		366	2533,263		396	2789,735
	307	2033,088		337	2286,792		367	2541,784		397	2798,308
	308	2041,521		338	2295,267		368	2550,305			
	309	2049,954		339	2303,742		369	2558,826			
	310	2058,387		340	2312,217		370	2567,347			
Mittlere Zunahme je cm 8,447 m ³	311	2066,834	Mittlere Zunahme je cm 8,489 m ³	341	2320,706	Mittlere Zunahme je cm 8,538	371	2575,885	Mittlere Zunahme je cm		
	312	2075,281		342	2329,195		372	2584,423			
	313	2083,728		343	2337,684		373	2592,961			
	314	2092,175		344	2346,173		374	2601,499			
	315	2100,622		345	2354,662		375	2610,037			
	316	2109,069		346	2363,151		376	2618,575			
	317	2117,516		347	2371,640		377	2627,113			
	318	2125,963		348	2380,129		378	2635,651			
	319	2134,410		349	2388,618		379	2644,189			
	320	2142,857		350	2397,107		380	2652,727			





Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

33 Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.

	Gemitt. Eintauchung in cm	Entspr. Verdrängung in m ³									
Mittlere Zunahme je cm											

Anmerkungen

Man erhält das Gewicht einer Ladung (in Tonnen), indem man den Unterschied zwischen

a) der Verdrängung (in m³) des Schiffes, die der gemittelten Eintauchung zu Beginn der Beladung (oder Entladung) entspricht, und

b) seine Verdrängung (in m³), die der gemittelten Eintauchung bei Abschluss dieses Vorgangs entspricht, mit der Dichte des Wassers des Hafens multipliziert, in dem die genannten Eintauchungen gemessen wurden.

Die Zunahme der mittleren Eintauchung h beim Übergang des Schiffes von Wasser mit der Dichte d1 in Wasser mit der geringeren Dichte d2 ist gleich

$$h * (d1 - d2) * a;$$

Die Zunahme der mittleren Eintauchung h beim Übergang des Schiffes von Wasser mit der Dichte d3 in Wasser mit der höheren Dichte d4 ist gleich

$$h * (d4 - d3) * a;$$

dabei wird h in cm ausgedrückt und a ist ein von den Formen des Schiffs abhängiger Koeffizient, der im Allgemeinen gleich 0,9 angenommen wird.

Bemerkungen (37) bis (59)

37 Der Punkt, über dem das Schiff nicht mehr wasserdicht ist (siehe Rubrik 30b), liegt

Lukensüll

Der Sicherheitsabstand beträgt ---- cm und ist abgesetzt von

38 Kofferdämme (Lage, Anzahl)

39 Ballasttanks (Lage, Anzahl)



Früher außer Kraft gesetzte Eichscheine

60 Bezeichnung des Schiffseich- amtes, das den Eichschein ausgestellt hat	Datum der Eintragung	Eichzeichen	Name und amtliche Schiffsnummer, Devisen des Schiffes
Rijswijk	11.08.1992	HN 3299	" EURODUW 23 "

61 Ort, Datum **Duisburg, 21.06.2007** 62 **Der Eichsachverständige**
gez. Schröder
(Unterschrift)

63 Die Gültigkeit des Eichscheins
läuft ab am **20.06.2022** Der Eichschein wird jedoch schon früher ungültig, wenn das Schiff solche Veränderungen
(Reparaturen, Umbauten, bleibende Formveränderungen) erfährt, dass die Angaben der Rubrik 22 oder der Rubriken 34, 35 und 36
nicht mehr zutreffen.

64 Dieser Eichschein wurde ausgestellt in, am **Mainz, 21.06.2007** 65 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA**
Mainz

und enthält die Seiten
1 bis **11** 66
67 **Im Auftrag**

(Unterschrift)



68 Registernummer **BSR 5082** 69 Ort und Staat der Registrierung
Duisburg, Bundesrepublik Deutschland

Beglaubigung der vorläufigen Änderungen des Eichscheins

70 Geändert wurde(n) die Rubrik(en) Nr. Die Änderung(en) ist / sind gültig bis zum

71 Ort, Datum 72 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA**
Mainz

74 73
(DS) (Unterschrift)

70 Geändert wurde(n) die Rubrik(en) Nr. Die Änderung(en) ist / sind gültig bis zum

71 Ort, Datum 72 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA**
Mainz

74 73
(DS) (Unterschrift)



Beglaubigung der Änderungen des Eichscheins

75 Geändert wurde(n) die Rubrik(en) Nr.

76 Ort, Datum

77 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA
Mainz**

79

78

(DS)

(Unterschrift)

75 Geändert wurde(n) die Rubrik(en) Nr.

76 Ort, Datum

77 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA
Mainz**

79

78

(DS)

(Unterschrift)

Verlängerung des Eichscheins

80 Die Angaben dieses Eichscheins sind gültig geblieben

82 **Der Eichsachverständige**

81 Ort, Datum

(Unterschrift)

83 Dieser Eichschein wird verlängert bis

84 Ort, Datum

85 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA
Mainz**

87

86

(DS)

(Unterschrift)

80 Die Angaben dieses Eichscheins sind gültig geblieben

82 **Der Eichsachverständige**

81 Ort, Datum

(Unterschrift)

83 Dieser Eichschein wird verlängert bis

84 Ort, Datum

85 **Leiter der Zentralstelle SUK/SEA
Mainz**

87

86

(DS)

(Unterschrift)

Eigenaar



CARGO SHIPPING BVBA

Adres



Zwaluwenlaan 3, 2960 BRECHT, BELGIE